

1996
Juni

WURFSPIESS

TV E mit Fun!

Ausflüge
Ferienreisen
Veranstaltungen
außersportliche Kinder- und Jugendarbeit

Aerobic
Badminton
Fitness-Training
Gymnastik
Jazz-Gymnastik
Leistungsturnen
Rhönradturnen
Rückenschule
Turnen & Spiel
Selbstverteidigung
Volleyball
Wassergymnastik



TV E-Reise nach Polen im Jahr 1997? Eine freudvolle Vortour!

AUS DEM INHALT:

Leiter/-in für den Bambini-Schwimmkurs ab August dringend gesucht!
Wer steht zur Verfügung,
Wer hat einen Tip?

Die Kursangebote des 2. Halbjahres:

- Aerobic
- Jazz-Gymnastik
- Wirbelsäulengymnastik

Aerobic, der Dauerbrenner im TV E seit 10 Jahren

Budosport = reale Selbstverteidigung?

T | U | N | G
TURNERJUGEND
BURGALTENDORF

T | V | E
BURGALTEN DORF

65

INSERENTEN-VERZEICHNIS

A				J			
Antennenbau	Gohr u. Pieper	S. 6		K			
ASU	Reifen Engelhardt	S.18		Kleinmöbel	Möbel-Kollektion	S.18	
Auto	Reifen Engelhardt	S.18		Kundendienst	Johannes Brauksiepe	S.20	
				Kunstgewerbe	Möbel-Kollektion	S.18	
				Küchen	Möbel-Kollektion	S.18	
B				M			
Bank	Sparkasse Essen	S.19		Möbel	Möbel-Kollektion	S.18	
	Genossenschaftsbank						
	Essen eG	S.12					
Bausparen	Genossenschaftsbank						
	Essen eG	S.12		N			
Bayr. Biere	Michael Michel GmbH	S. 8		P			
Blumen	Blumen Streicher	S. 4		Papierbedarf	H.W. Kraska GmbH	S. 4	
Bürobedarf	H.W. Kraska GmbH	S. 4		Partyservice	Hahn	S.16	
Büromöbel	H.W. Kraska GmbH	S. 4		R			
				Reifen	Reifen Engelhardt	S.18	
				Restaurant	Restaurant "Burgfreund"	S.8	
D				Rohrbruch-			
Drucksachen	H.W. Kraska GmbH	S. 4		spezialist	Johannes Brauksiepe	S.20	
Duschkabinen	Johannes Brauksiepe	S.20					
				S			
E				Sanitäreanla-			
ec-Karte/Eurocard	Genossenschaftsbank			gen	Johannes Brauksiepe	S.20	
	Essen eG	S.12		Satellit-TV	Gohr & Pieper	S. 6	
Elektrospezialist	Johannes Brauksiepe	S.20		Sparkasse	Sparkasse Essen	S.19	
Essen gehen	Restaurant "Burgfreund"	S. 8		Sparkonto	Genossenschaftsbank		
					Essen eG	S.12	
F				T			
Faßbier	Michael Michel GmbH	S. 8		Tische/Bänke	Michael Michel	S. 8	
Feiern	Restaurant "Burgfreund"	S. 8		TÜV-Vorbe-			
Fernsehen	Gohr & Pieper	S. 6		reitung	Reifen Engelhardt	S.18	
Fleischer-				U			
fachgeschäft	Hahn	S.16		V			
Fleurop	Blumen Streicher	S. 4		Vermögenswirk.			
Friedhofs-				Sparen	Genossenschaftsbank		
gärtnerei	Blumen Streicher	S. 4			Essen eG	S.12	
				Versicherung	Genossenschaftsbank		
G				Video	Essen eG	S.12	
Geldanlage	Genossenschaftsbank				Gohr & Pieper	S. 6	
	Essen eG	S.12		W			
Geldautomat	Genossenschaftsbank			Wartungs-			
	Essen eG	S.12		dienst	Johannes Brauksiepe	S.20	
Geschenke	Sparkasse Essen	S.19		Weine	Michael Michel GmbH	S. 8	
Getränke-	Möbel-Kollektion	S.18					
handel				Werbege-			
Girokonto	Michael Michel GmbH	S. 8		schenke	H.W. Kraska GmbH	S. 4	
	Genossenschaftsbank			Wertpapierdepot	Genossenschaftsbank		
	Essen eG	S.12			Essen eG	S.12	
H				Wohnbedarf	Möbel-Kollektion	S.18	
Heilwasser	Michael Michel GmbH	S. 8		Z			
Heizungsspe-				Zapfanlagen	Michael Michel	S. 8	
zialist	Johannes Brauksiepe	S.20					
Hifi	Gohr & Pieper	S. 6					

IMPRESSUM

Herausgeber:

TVE/tjb Burgaltendorf
 Postfach 170127, 45281 Essen
 Gerhard Spengler (Organisationsleiter)

TVE-Büro:
 Alte Hauptstr. 28, E.-Burgaltendorf
 Telefon: 0201/570397
 Fax: 02323/31369 und 0201/578428
 Telefon- u. Öffnungszeiten:
 dienstags, 18.30 - 20.00 h;
 freitags, 17.30 - 18.30 h
 (in den Ferien nur dienstags)

Druck:
 Universaldruck, 1.000 Ex.
 Erscheinen: 4mal/Jahr
 März-Juni-September-Dezember

Kosten: im Mitgliedsbeitrag enthalten

INHALT

	<u>Seite(n)</u>
Titelseite	01
Inserentenverzeichnis	02
Impressum; Inhaltsübersicht	03
Formular für Datenänderungen	03
Kurse "Aerobic" und "Jazz-Gymn."	05
Hallo Übungsleiter/-innen	06
Kursangebote "Wirbelsäulengym- nastik u. Rückenschule", 2. Hj. 96	07
Leichtathletik f. Kinder: Höher,...	09
Aerobic, der Dauerbrenner seit 10 J.	09
Sport- u. Gesundheitszentrum: Erster Entwurf liegt vor	09
TVE-Seniorinnen badeten	10
Wo sind Volleyballer?	10/11
Polen - 1997 Ziel einer TVE-Reise?	11
Der TVE gratuliert	13
Begeisterung für "Wassergymnastik"	13
Krabbeln - kriechen - schaukeln	13
Budosport=reale Selbstverteidigung?	15
Übungsleiterfortbildungen	21
Universelles Anmeldeformular	23
Beitragsregelungen	24/25
Das aktuelle Sportangebot	26/27

Bitte helfen Sie uns, die bei uns gespeicherten Angaben zu Ihrer Person aktuell zu halten!
 Senden Sie uns bei Änderungen - auch bei vorübergehenden (z.B. Studienadresse) - das
 anliegende Formular zu. Danke!

MITTEILUNG ÜBER DATENÄNDERUNGEN AN DEN TVE

Name bisher:	Vorname:	
Name jetzt:	(Datum) / (Unterschrift)	
	bisher:	jetzt:
Straße/Nr.		
PLZ/Ort		
Telefon-Nr.		
Bankleitzahl		
Konto-Nr.		
Konto-Inhaber/-in		

Bitte adressieren Sie an: TVE Burgaltendorf, Postfach 170127, 45281 Essen.

Bürobedarf · Büromöbel

Buch- und Offsetdruck

Unser Bürobedarf liefert alles von der Büroklammer bis zur Gesamtregistratur · Letraset
EDV-Zubehör · Tabellierpapier · Werbepräparate · Büromöbel in Holz, Kunststoff, Stahl
Bürostühle · Grammer-Stühle · Kantineinrichtungen · apura-Einweghandtücher.
Unsere Druckerei fertigt Handsatz und Fotosatz. Wir drucken, numerieren, perforieren
und stanzen. Sonderanfertigungen von Angebotsmappen in Karton und Kunststoff.
Entwürfe und Reproarbeiten.



**Bürobedarf
Druckerei
Kraska**

Nünningstr. 24
45141 Essen
Telefon: (0201) 29402-0
Telex: 8579038
Telefax: (0201) 291779

*Das Blumenhaus mit dem großen Angebot
an Schnittblumen und Topfpflanzen*



Blumen Streicher

45289 Essen (Burgaltendorf) - Alte Hauptstr. 16 u. Mölleneyst. 12 - Tel. 579121



HALLO ÜBUNGSLEITER/-INNEN!

Die EDV-Rechnungsläufe für die Mitarbeitervergütungen 1996 werden in der ersten Juli-Woche und zwischen Weihnachten und Silvester durchgeführt.

Ich bitte daher die Mitarbeiter/-innen, die die Vergütungen für das erste Halbjahr 1996 (01.01.96 - 30.06.96) in der ersten Juliwoche überwiesen haben möchten, ihren Nachweis **bis zum 30.06.96**

dem TVE-Büro zuzuleiten. Auf den Briefkasten an der **Seitenwand** des Gemeindehauses, Alte Hauptstr. 28, weise ich hin.

Gerhard Spengler

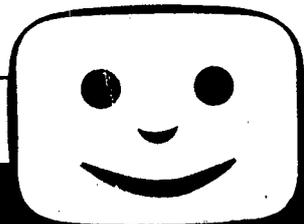
98 % der TVE-Mitglieder lassen den Beitrag abbuchen

Ein Kompliment den TVE-Mitgliedern!

1521 von 1553 Mitglieder - das sind 98 % - lassen inzwischen ihren Beitrag abbuchen. Die Entlastung der TVE-Organisation gegenüber "alten Zeiten" ist enorm. Bei den heute im TVE gezahlten Vergütungssätzen würden die "alten Zeiten" den TVE heute einige tausend DM kosten,... was über den Mitgliedsbeitrag wieder kompensiert werden müßte.

IHR INNUNGSBETRIEB:

gohr + pieper



FERNSEHEN

VIDEO

HIFI

VOLLSERVICE

45130 Essen
 Alexanderstr. 25
 Tel. 0201/791914

INN.-NR. E 014

45289 Essen
 Überruhrstr. 558
 Tel. 0201/570403

Z W E I Kursangebote:

Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule

Kursinhalte:

- Information zum Thema Wirbelsäule, Bewegungsmangel, Fehlhaltungen
- Bewusstseins- und Schulung einer gesunden Körperhaltung durch individuelle Korrekturen und richtige Bewegungstechnik
- Übungen zum Entspannen, Kräftigen und Lockern der Muskulatur

KURS B:

19. August - 16. Dezember '96
 montags, 18.45 - 19.45 h,
 Mehrzweckraum der Comeniuschule

Kursleiterin

ist Erika Berndt

Vertreterin Helga Walther

KURS A:

19. August - 16. Dezember '96
 montags, 17.15 - 18.45 h,
 Sporthalle Auf dem Loh (rechtes Drittel)

Kursleiterin

ist Gabi Marquaß

Die Kursgebühr beträgt 28 DM für Vereinsmitglieder, 60 DM für Nichtmitglieder (bei erteilter Abbuchungserlaubnis) bzw. 66 DM (bei Überweisern).

Anmeldungen bitte mit dem Formular auf Seite 23!

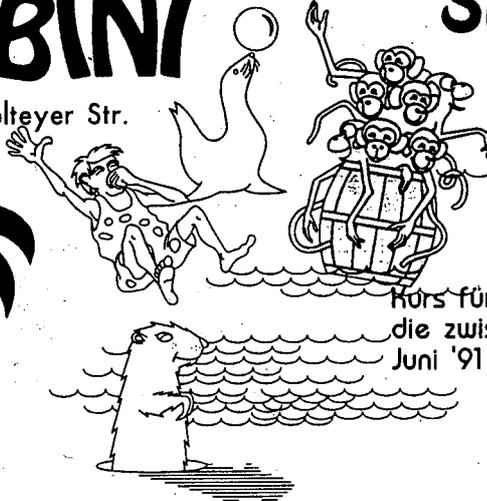
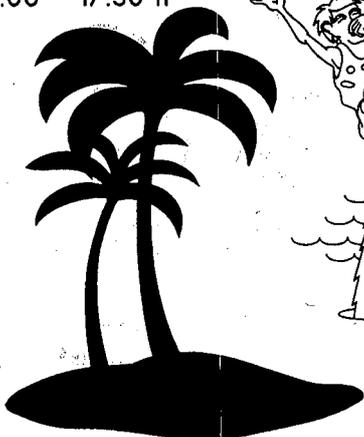
Leiter/-in gesucht für unseren Kurs:

BAMBINI

Schwimmen

Montags, 9h/ Bad Holteyer Str.
 16.00 - 17.30 h

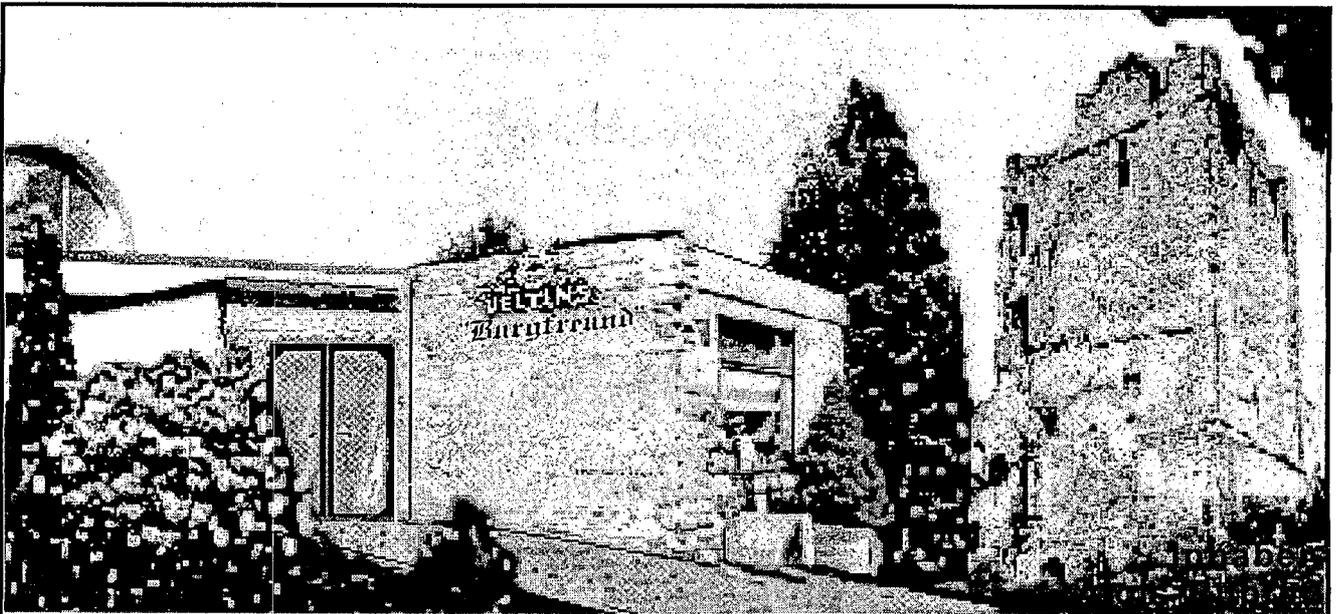
19. August '96 bis zu
 den Sommerferien '97



Kurs für Jungen und Mädchen,
 die zwischen Juli '90 und
 Juni '91 geboren sind

Wer hat Interesse und
 die entspr. Fachkenntnis?
 Wer hat einen Tip?
 Bitte im TVE-Büro melden!

7
WURFSPIESS

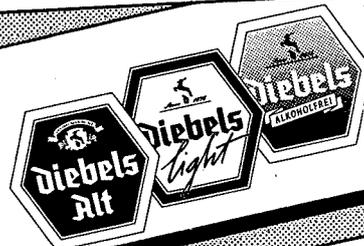


Café - Restaurant "Burgfreund"

45289 Essen (Burgaltendorf) * Burgstraße 2
 Telefon : 0201 / 578935

Unser Service:

- Kofferraumservice für Frauen
- Getränkeheimdienst
- umweltfreundliche Pfandware
- telef. Reservierung für Zapfanlagen und Faßbier
- Partyfässer frisch aus dem Kühlhaus
- Messeservice



Unser Sortiment:

- Deutsche und Französische Weine
- Sekt und Champagner, Spirituosen v. A-Z
- Pils, Alt, Kölsch, Malz, Diät-, alkoholfreie-, Leicht-, Bock-, Weizenbiere
- ausländische Biere
- Mineralwässer, Stille Quellen, Heilwässer, Lightgetränke
- Säfte, Nektare, Cola und Limonaden
- Faßbier: Pils, Alt, Kölsch, Bockbier und Weizenbier
- Kohlensäure
- Gläserboutique



JEVER

Unser Partyangebot:

- Zapfgarnituren für Partyfässer
- Kühlanlagen 1 und 2leitig für Pils und Alt
- Theken mit Spülen
- Tische und Bänke, Stehtische
- Bierwagen
- Zelt
- Leihgläser
- Fahnen zur Dekoration
- Volle Kästen/Fässer gegen Gebühr retour
- Flaschenbier wird auf Wunsch gekühlt
- Kohlensäureflaschen
- Co₂-Flaschenfüllung

Michael

GmbH

Getränke - Groß- und Einzelhandel
 45257 Essen-Kupferdreh · Tel. 48 03 15
 Dilldorfer Str. 27 und Byfanger Str. 120

Mo.-Fr.: 9.00-13.00 + 14.30-18.00 Uhr
 Sa.: 8.30-14.00

gute Parkmöglichkeiten

Leichtathletik für Kinder, 2. - 4. Schuljahr:

HÖHER, SCHNELLER, WEITER,....

Seit etwa einem Jahr treffen sich dienstags 15-20 Mädchen und Jungen im Alter von 8-10 Jahren, um zu lernen, wie man höher, schneller und weiter kommen kann. Im Mittelpunkt dieser Stunde steht die Spielleichtathletik nach Katzenbogner und Medler, d.h. neben Lernen Üben und Trainieren kommt das Spielen nicht zu kurz.

Während wir im Winterhalbjahr an der Technik "gepfeilt" haben, geht es jetzt bald auf den Sportplatz; mal sehen, ob sich das Üben gelohnt hat. Einige Kinder wollen versuchen, die Bedingungen für das Sportabzeichen zu erfüllen.

Birgit Spengler

AEROBIC, DER DAUERBRENNER IM TVE SEIT ÜBER 10 JAHREN

Der Dauerbrennerkurs sollte mittlerweile eher "Funktionsgymnastik mit Musik" heißen, denn seit dem ersten Kurs im Jahre 1983 hat sich einiges geändert.

Aerobic heute ist mehr die Kombination von bestimmten Bewegungsabläufen in 2er, 4er oder 8er Einheiten, also ein Form von Tanzgymnastik. Diese Aerobic findet bei uns Übungsleiterinnen, die wir den Kurs abwechselnd leiten, keine Zustimmung.

Wir bevorzugen Funktionsgymnastik, die zwar gewöhnungsbedürftig ist, da viele alt-hergebrachte Gymnastikübungen verändert oder gar nicht mehr angewandt werden,

aber diese neue Gymnastik ist schonender für die Gelenke (wenig Sprünge) und für die Wirbelsäule, vor allem im Lendenwirbelbereich (Übungen mit leicht gebeugten Beinen). Sie ist bei korrekter Ausführung ziemlich schweißtreibend. Oder ist das Angstschweiß, hervorgerufen durch die Bewegungsaufgaben zur Koordinationsschulung, die immer wieder freudig erwartet werden?!

In der abschließenden Erholungsphase soll durch aktive Entspannung Verspannungen vorgebeugt werden.

Birgit Spengler

SPORT- UND GESUNDHEITZENTRUM FÜR DEN TVE: EIN ERSTER ENTWURF LIEGT DER STADT VOR.

Sobald ein positiver Bescheid der Stadt vorliegt, kann mit der Detailplanung begonnen werden.

Der Vorstand wird hierfür eine Projektgruppe, bestehend aus Mitgliedern des TVE-Vorstandes, Fachleuten sowie aus Mitgliedern, die an der Mitarbeit interessiert sind, einsetzen.

Wer an einer späteren Mitarbeit interessiert ist, sollte sich schon einmal im TVE-Büro oder beim Vorsitzenden melden.

Der Wurfspieß wird weiter berichten.

TVE-SENIORINNENGRUPPE BADETE IM BLÜTENMEER



Ein Bad im Blütenmeer, so könnte man unseren Jahresausflug nach Holland zum Keukenhof beschreiben. Wir, die Frauen so ab 50 Jahren (es waren 42) fuhren mit dem Bus am 25. April bei

herrlichem Sonnenschein los. Gegen Mittag, der Keukenhof liegt bei Lisse, auf halbem Weg zwischen Amsterdam und Den Haag, kamen wir mit guter Laune an. Sechs Millionen Blumen auf 28 Hektar erwarteten uns. Schier endlose Beete mit Tulpen, Narzissen und Hyazinthen verleihen der weitläufigen Parkanlage die Farbenpracht. Überall luden Bänke unter jahrhundertalten Bäumen und blühenden Sträuchern zum verweilen ein.

Gestärkt mit Kaffee und Kuchen, traten wir fröhlich um 17.00 Uhr die Heimreise an. Alle waren begeistert und der Meinung "Es war ein schöner Tag".

Erika Berndt

Wo sind Volleyballer?

Die Volleyball-Saison 1995/1996 ging zu Ende. Die letzte Saison war gekennzeichnet durch den stetigen Aufwärtstrend vom vorletzten auf den dritten Tabellenplatz.

Am letzten Spieltag wurde es noch einmal spannend: Zweiter, Dritter und Vierter standen sich mit gleichem Punkteverhältnis in zwei Spielen gegenüber. Das Ende vom

Lied: TVE, punktegleich mit Tusa Kray II, aber mit dem schlechteren Satzverhältnis, Dritter.

Somit waren die Burgaltendorfer in der Relegation zur Bezirksklasse.

Abschlußtabelle der Kreisliga Herren:

1. TVG Holsterhausen II

2. Tusa Essen Kray II
3. TVE Burgaltendorf
4. VC Essen Borbeck II
5. MTG Horst II
6. SGN Essen II
7. TuS 84/10 Essen II
8. Werdener TB III

Die nächste Station war das Relegationspiel gegen Tusa Kray I am 20. April, das nach unserer Führung im ersten Satz, mit 3:0 verlorenging (15:12, 15:13, 15:6).

Wo sind die Volleyballer?

Unsere Personaldecke wird immer dünner. Zwar ist es uns noch jedesmal bis zum Saisonstart gelungen genug Spieler zusammen zu bekommen, aber das wird immer schwieriger. Unser Spielerstamm besteht zur Zeit aus acht Spielern. So sind wir an unseren Spieltagen im Schnitt nur mit sechseinhalb Spielern angetreten.

Durch Verletzungen, Krankheit und aus beruflichen Gründen findet das Training meist nur mit einem harten Kern von 4-6 Teilnehmern statt. Leider zu wenige, um komplexere Übungen durchzuführen.

Deshalb halten wir immer noch Ausschau nach einer Verstärkung unserer Truppe. Interessenten sollten sich also einmal aufraffen und montags oder donnerstags um 20.15 Uhr in der Halle an der Comenius-schule vorbeischaun.

Ausblick auf die nächste Saison

Nach der Niederlage in unserem Relegationsspiel, starten wir in der nächsten Saison wieder in der Kreisliga.

Allerdings wurde uns schon mitgeteilt, daß die Mannschaft von TUSA Kray möglicherweise auf ihren Bezirksklassenplatz verzichten möchte. Das würde bedeuten, daß wir als nächstplatzierte Mannschaft zum Nachrücker werden.

Thomas Minier

POLEN - 1997 ZIEL EINER TVE-REISE?

Viele Millionen Deutsche fahren jährlich nach Polen und entdecken ein neues Ferienland. Der TVE möchte für das nächste Jahr eine Informationsreise anbieten und diese bei ausreichender Teilnehmerzahl auch durchführen.

Ein aktueller Anlaß könnte das 1997 1000 Jahre alt werdende Danzig sein. Ein auf Ostreisen spezialisiertes Reiseunternehmen bietet diese Fahrten mit interessantem Programm und Zielen an.

Franz Trautmann und der TVE-Vorsitzende nahmen die Gelegenheit wahr, an einer "Vortour" mit Besuchen in Danzig Zoppot, der Marienburg, Frauenburg und Posen teilzunehmen. Auch ein Besuch in der Kaschubischen Schweiz mit einem Folkloreabend (s. Titelseite) gehörte zum Programm.

Eine 5-Tage Reise würde je nach Teilnehmerzahl zwischen 350 und 400 DM kosten. Eine Ausweitung auf 8 Tage würde zusätzlich Besuche von Stettin, Köslin, Stolp, Allenstein, Lötzen (Masurische Seenplatte) und Rastenburg mit Wolfsschanze beinhalten. Der Preis dieser Reise würde sich auf 630 - 650 DM belaufen. Hierin enthalten sind DZ in guten Hotels, HP, Eintrittsgelder und Reiseleitung in Polen.

Um eine Übersicht zu bekommen, ob Interesse an dieser TVE-Fahrt besteht, wäre ich für eine - jetzt noch unverbindliche - Voranmeldung mit dem universellen Anmeldeformular (S. 23) dankbar.

Für manche Teilnehmer könnte es auch eine Gelegenheit sein, die alte Heimat in den früher deutschen Gebieten wiederzusehen.

Eduard Spengler

Wir machen den Weg frei

Vermögen bilden mit System

Nur wer richtig plant, holt das Beste aus seinem Vermögen heraus. Unsere Anlageberater analysieren Ihre Situation und zeigen Ihnen Wege auf, wie Sie Ihr Kapital systematisch aufbauen und optimal nutzen. Fragen Sie uns!



Genossenschafts-Bank Essen eG

Alte Hauptstr. 3, 45289 Essen - Burgaltendorf; Telefon 0201/ 5603-0

DER TVE GRATULIERT ZU RUNDEN GEBURTSTAGEN (bis 30.09.)

60 Jahre: Manfred Wolf	24.07.	70 Jahre: Anneliese Zimmermann	31.07.
Annemarie Haselhoff	07.08	Marianne Fust	15.08.
Dieter Bach	10.08.	75 Jahre: Else Spengler	05.06.
Christa v. Fürstenmühl	30.08.	80 Jahre: Josef Römer	23.08.
65 Jahre: Alfred Hotze	19.09.	85 Jahre: Alfred Kappert	17.06.
Luise Guth	20.09.		
und zu hohen Geburtstagen:			
84 Jahre: Frieda Hahn	16.07.	86 Jahre: Alfred Koch	27.08.
Margarete Stein	22.09.	Kurt Neuhaus	20.09
89 Jahre: Lisa Wiecker	10.08.	92 Jahre: Anne Schäfer	12.06.
94 Jahre: Fritz Ketteltasche	05.08.		

Wir beklagen den Tod unseres Turnbruders Karlheinz Gimbel (+ 16.04.96), beim letzten Altentreff noch froh dabei, sowie den Tod von Julia Kahrmann, geb. Klingel, am 25.05.. Unser Mitgefühl gilt ihren Familien.

BEGEISTERUNG FÜR DAS NEUE ANGEBOT "WASSERGymNASTIK"

Das in der letzten Wurfspieß-Ausgabe unterbreitete Angebot einer Wassergymnastik fand so regen Zuspruch, daß für eine weitere Gruppe eine Stunde eingerichtet wurde. Während das Angebot donnerstags ausnahmslos von Frauen wahrgenommen wird, setzt sich die Montagsgruppe (18.30 - 19.15 h) aus Frauen und Männern zusammen. Die Teilnehmer sind in der Regel über 60 Jahre alt. Nach Aussage von Sigrid Reikat, der Leiterin dieses Angebots, sind alle begeistert dabei. Wegen der begrenzten Wasserfläche sind für dieses TVE-Angebot Anmeldungen (im TVE-Büro) erforderlich.

Kinderturnen mit Rosemarie Stoßberg:

**Krabbeln - kriechen - schaukeln - balancieren -
rollen - springen**

Mit viel Freude und Eifer sind die Kinder jede Woche dabei, wenn es um's Turnen geht. Nach einem kurzen Aufwärmprogramm werden die Geräte aufgebaut. In dieser Zeit beschäftigt Veronika die Kinder mit Spielen, damit kein Kind verletzt wird. Dann geht es endlich an die Geräte, die so vielfältig aufgebaut sind, daß die Kinder mit Begeisterung krabbeln, kriechen, schaukeln, balancieren, rollen und springen. Zum Abschluß schwingen wir mal das große Tuch, blasen einen Ballon auf, singen ein Lied usw. So vielseitig kann nur Turnen sein! Ist die Turnstunde zu Ende, geht es für ½ Stunde ins Schwimmbad.

BADMINTON:

ERGEBNISSE LASSEN FÜR DIE ZUKUNFT HOFFEN!

Mit unserer schon traditionellen Veranstaltung - Eltern spielen mit/gegen ihre Kinder - fand die Badmintonseason 95/96 am 27.04.96 ihren Abschluß. Bei erfreulich guter Beteiligung, ca. 50 Eltern und Kinder, tummelte man sich auf dem Feld und am Kuchen- und Getränkebuffet. Kleiner Höhepunkt war die Verleihung der Urkunden unserer Vereinsmeisterschaften der Jugend und Schüler. Folgende Spieler wurden als Vereinsmeister ausgezeichnet:

Mädchen	Einzel	U12	Barbara Stolte
Jungen	Einzel	U10/12	Tim Walther
Mädchen	Einzel	U14	Julia Reisen
Mädchen	Doppel	U14	Julia Reisen/Janina Senner
Jungen	Einzel	U14	Dennis Schneider
Jungen	Doppel	U14	Markus Schlinkert/Dennis Schneider
Jungen	Einzel	U16/18	Björn Kremser
Jungen	Doppel	U16/18	Björn Kremser/Ingmar Erwig

Alle Teilnehmer an der Vereinsmeisterschaft erhielten eine Urkunde. Unsere neue Seniorenmannschaft blieb in der Kreisklasse Nord 1b mit einem 7. Platz in ihrer Staffel durchaus im Rahmen ihrer Erwartungen.

Unsere Jugend belegte in der Kreisklasse B einen 4. Platz, punktgleich mit dem Drittplatzierten.

Unsere Schüler in der Kreisklasse Nord 1 bemühten sich zwar redlich, kamen aber leider über einen letzten Platz nicht hinaus. Dennoch sind alle mit viel Spaß bei der Sache. Hier noch einmal mein Dank an die Eltern, ohne deren Bereitschaft ihre Kinder zu fahren, ein Spielbetrieb nicht möglich wäre. Weiteres Highlight, die Stadtmeisterschaften der Jugend und Schüler:

17 Jugendliche und Schüler konnten zum Teil erste Turniererfolge sammeln. Die Ergebnisse für unseren Verein im Folgenden: Dreifache Stadtmeisterin: Carina Mette und Helen Kexel. Carina in ME U14, Mixed U14 und Doppel U16. Helen in Mixed U18, ME U16 und Doppel U16.

Darüber hinaus wurde Carina Mette mit dem "Ruhrpokal" der Sparte Badminton für

besondere Verdienste um den Badminton-sport ausgezeichnet, hier insbesondere für ihre Deutsche Meisterschaft im Mixed U14. Weiterhin erfreulich war das Vordringen des Spielers Christoph Budde ins Halbfinale der Altersklasse U16 und sein 4. Platz im Gesamtfeld. Ebenso erfreulich war der 4. Platz der Spieler Markus Schlinkert und Dennis Schneider im Doppel U14.

Diese Ergebnisse lassen für die Zukunft hoffen, zumal, wenn alle weiterhin so eifrig und zahlreich die Übungsstunden besuchen werden.

Ich wünsche allen TVE-Mitgliedern schöne und erholsame Ferien.

F. Kexel

**Zerstörter Jugendraum:
 STADT ERWIES SICH ALS FAIRE VER-
 HANDLUNGSPARTNERIN**

Die Verhandlungen mit der Stadt über eine Entschädigung für den zerstörten Jugendraum "Le Point" wurden zu einem zufriedenstellenden Abschluß gebracht. Der turnerjugend burgaltendorf wird in Kürze eine Entschädigung überwiesen.

Ralph Hinderberger - Modern Arnis - Mano Mano

BUDOSPORT = REALE SELBSTVERTEIDIGUNG ???

Während meiner Trainertätigkeit sowie meiner Laufbahn als Kampfsportler beschäftigt mich ständig eine Frage: Kann ich mich mit dem erlernten wirklich meiner Haut wehren?

Einen Nicht-Kenner von asiatischen Budo-sportarten (Taekwon-Do, Karate; Judo...) mag es verwundern, daß sich diese Frage ein Danträger mit 11 Jahren Erfahrung in diversen asiatischen Kampfsportarten stellt. Sieht man denn nicht beinahe jeden Tag im Fernsehen in Actionfilmen und Serien, wie ein Meister der Kampfkünste spielend mit einer beliebig großen Zahl von Gegnern unter beliebig schwierigen äußeren Umständen mit Eleganz und Dynamik fertig wird, ohne in den meisten Fällen auch nur einen Kratzer davon zu tragen?

Dieser Nimbus, welcher in den 70er Jahren durch die Bruce Lee-Filme aufgebaut wurde, haftet auch heute noch einem jedem Träger des schwarzen Gürtels an. Unterhält man sich hingegen mit (reellen) Danträgern, ist man überrascht, wie wenig Vertrauen in das Erlernte besteht. Woher das kommt? Dazu muß man zunächst einmal einen Blick in die Geschichte der Budo-sportarten werfen. Primär war es so, daß ein Notstand unter der armen Bevölkerung und den Priestern bestand, sich mit bloßen Händen gegen bewaffnete Räuber oder adelige Herrscher wehren zu müssen (Korea, China, Japan), oder daß es den Einheimischen eines eroberten Landes von ihren Besatzern untersagt war, Waffen zu tragen (Philippinen). Da man von einem angreifenden bewaffneten Gegner (wenn überhaupt) nur eine Chance bekommt, die Aktion mehr oder weniger unverletzt zu überleben, war man gezwungen, effektive und, in

den meisten Fällen, auch tödliche Techniken zu entwickeln, die das eigene Überleben ohne Rücksicht auf die gesundheitliche Unversehrtheit des Angreifers ermöglichten.

Mit fortschreitender Zivilisation und der parallelen Entwicklung differenzierter Rechtssysteme, bei denen die Legislative komplett auf den Staat überging, verschwand aufgrund eines weitverzweigten Polizeiapparates die Notwendigkeit, das Recht buchstäblich in die eigenen Hände zu nehmen. Für die Budo-sportarten hieß das, die Schwerpunkte zu verlagern und nunmehr die Aspekte Körperertüchtigung und Philosophie in den Vordergrund zu rücken. Wie bei einem Messer, welches lange Zeit nicht mehr benutzt wurde und dadurch stumpf geworden ist, führte diese Entwicklung zu einer Reihe von Verkümmierungen. So beherrscht heute kaum noch ein Karatekämpfer Bodentechniken, und ein Judoka bekommt nicht einen einzigen vernünftigen Tritt oder Schlag zustande. Außerdem führten sportliche Wettkämpfe zu der Notwendigkeit, sich auf Techniken zu beschränken, welche die gesundheitliche Unversehrtheit aller Teilnehmer weitestgehend garantieren. So wurde aus einem harten Kampf ums Überleben ein nettes, sportliches miteinander. Zwar hat diese Entwicklung auch sein Gutes (auf einem Taekwondo-Vollkontakt-Turnier kommt es zu weniger Verletzungen als bei einem durchschnittlichen Kreisklasse-Handballspiel), die eingangs angesprochene Unsicherheit vieler Kampfsportler hat aber genau dort ihren Ursprung. In meine Augen sind die meisten heute praktizierten Budo-sportarten wie verwässerter Wein, nichts halbes und nichts ganzes. Trotz der zuvor geäußerten Bedenken ver-

PARTY-SERVICE

Haben

- vom Könner für Kenner und Genießer -

Alte Hauptstr. 4, 45289 Essen - Burgaltendorf
Tel. 0201/ 570810



**Frische, vitaminreiche
Fleisch- und Wurstwaren:
Sie machen jung,
fröhlich und dynamisch!
Keiner möchte sie missen.**

ringern sich die Chancen natürlich nicht, eine Gewalttat relativ unbeschadet zu überstehen, wenn man Kampfsportarten praktiziert. Welche seltsamen Konsequenzen durch die gültige Rechtsprechung auf Budosportler warten, zeigt das Beispiel einer Taekwon-Do-Sportlerin. Die junge Dame (mehrfache internationale Meisterin) wurde eines Abends beim Joggen im Wald aus dem Hinterhalt von einem Mann mit eindeutigen Absichten überfallen und (zunächst) überwältigt. Geistesgegenwärtig spielte sie mit, um in einem unbewachten Moment dem Vergewaltiger einen heftigen Schlag zu versetzen und sich befreien zu können. Leider tat sie nicht das, was der Gesetzgeber von ihr erwartet (hilferufend das Weite zu suchen und somit zu riskieren, ein zweites mal von einem diesmal vorbereiteten Gegner attackiert zu werden), sondern sie stellte auf ihre Weise sicher, daß der Mann keine Möglichkeit zu einem weiteren Angriff hatte. Leider machte sie dabei einen entscheidenden Fehler: sie trat im Affekt auch dann noch auf den Vergewaltiger ein, als dieser schon am Boden lag und definitiv zu keiner Gegenwehr mehr in der Lage war. Der Mann war überrascht, daß er von einer „harmlosen“ Joggerin K.O. geschlagen wurde, stellte während seiner dreiwöchigen Genesungszeit im Krankenhaus Nachforschungen an und zeigte sie, als er das Potential seines vermeintlichen Opfers daraufhin erkannte, wegen Körperverletzung an (§223 StGB). Der Richter erkannte nicht auf Affekt sondern niedere Beweggründe (=Rache), und die junge Dame lebt heute mit einer Vorstrafe.

Die Angelegenheit einer eventuellen Notwehrmaßnahme verkompliziert sich somit für einen praktizierenden Budosportler dadurch, daß er immer den sogenannten „Notwehrparagrafen“ (§ 32 StGB) zu beachten hat. Zusammengefaßt besagt dieser Paragraph, daß jede Person zunächst einmal das Recht und die Pflicht hat, sich und anderen zu helfen, solange ein Angriff auf

ein Rechtsgut (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Eigentum, Besitz, Intimsphäre und Hausrecht) gegenwärtig und rechtswidrig ist. Im Klartext heißt dies, daß jeder, der sich bedroht fühlt, in Bruchteilen von Sekunden für sich zu entscheiden hat, ob ein eventueller Angriff unmittelbar bevorsteht oder bereits stattfindet (-> „gegenwärtig“; vorsorgliches „Hinlangen“, welches in der Praxis immer das beste Mittel zur Erhaltung der eigenen körperlichen Unversehrtheit ist, fällt also schon einmal aus dem gesetzlich zulässigen Rahmen). Außerdem muß man entscheiden, ob der Angriff rechtswidrig ist. Eine Überschreitung der Notwehr wird per Gesetz nur dann gebilligt, wenn die zu hart ausgefallene Abwehrmaßnahme aus einem Zustand von Furcht, Schrecken oder Verwirrung heraus geschah (§ 33 StGB). In dem genannten Fall kam dies nicht zur Anwendung, da die Abwehrmaßnahme nicht zu dem Zeitpunkt stoppte, als der Angriff „gegenwärtig“ war, sondern weit darüber hinausging.

Als paradoxe Konsequenz aus dieser Rechtsprechung folgt, daß man als „ausgebildeter“ Kampfsportler immer sehr leicht vom (tatsächlichen) Opfer zum („rechtsstaatlichen“) Täter werden kann. Richter tendieren nämlich offensichtlich generell zu der Ansicht, daß der Paragraph 33 StGB bei Budosportlern nur dann zur Anwendung kommen kann, wenn eine zahlenmäßige Überlegenheit von mindestens 3:1 während des Tatherganges bestand. Ansonsten folgt sehr schnell die Argumentation, jahrelanges körperliches und geistiges Training sollten doch wohl zu „kontrollierten Abwehrhandlungen an der unteren Grenze der Gewaltskala“ befähigen. Somit erscheinen Kampfsportler als gottähnliche Wesen, welchen die durchaus menschliche Eigenschaft der Angst und eine daraus resultierende Überreaktion abgesprochen wird. Somit werde ich während meiner Trainertätigkeit immer wieder von Schülern mit der berechtigten Frage konfrontiert, was im

Ernstfall denn dann überhaupt noch erlaubt sei, wenn der Täter vom Gesetz gegebenenfalls mehr Schutz zu erwarten hat als das Opfer.

Da jeder Mensch ein Individuum mit speziellen Ängsten und speziellen Lebensumständen ist, gibt es darauf eigentlich keine generelle Antwort, was *im Augenblick* des Angriffs zu tun ist. Dazu dient ja gerade das Trainieren von effektiven Kampftechniken: Kampfhandlungen werden von der Bewußtseins- auf die Reflexebene verlagert, man spart auf diese Weise entscheidende Zehntelsekunden Überlegungszeit ein. Meine persönliche Meinung ist, daß ich für meine geistige und körperliche Unversehrtheit durchaus eine Vorstrafe, welche ja zumeist auch zur Bewährung ausgesetzt ist, und ein eventuell zu zahlendes Schmerzensgeld riskieren würde. Allerdings traue ich mir auch zu, das zuvor erwähnte „untere Level der Gewaltskala“ durch meine Erfahrung einhalten zu können und eben nicht in einer

blinden Wut auf jemanden einzutreten, der schon blutend am Boden liegt und kaum noch bei Bewußtsein ist.

Viel wichtiger ist in meinen Augen jedoch, daß die Zeitpunkte vor und nach einer Notwehrmaßnahme eine entscheidende Rolle spielen. Seit Beginn meines Kampfsporttrainings vor 11 Jahren bin ich nämlich *noch nie* in eine Situation gelangt, in welcher ich mich zum Kampf gezwungen sah. Das liegt an zwei Dingen:

1. erzeugt das Wissen um die Beherrschung und die Wirksamkeit der erlernten Techniken zu einem Selbstbewußtsein, welches auch nach außen wirkt. Da Schlägertypen meiner Erfahrung nach Feiglinge sind und keine Gegner, sondern Opfer suchen, werden solche Leute von vornherein zumindest verunsichert.

2. führt die Einhaltung präventiver Maßnahmen im Vorfeld einer *eventuell* auftretenden, wie auch immer gearteten Gefahrensituation dazu, daß diese von vornherein

Im Herzen von Burgaltendorf!

MJK

MÖBEL - KOLLEKTION
Karl-Heinz Neuhaus

Wohnbedarf

Alte Hauptstraße 20 (Nähe der Post)
 Essen - Burgaltendorf, Tel. 0201/570916

Ihr Partner beim Möbelkauf

Ständig Reifen im Sonderangebot
 § 29 - Abnahme im Hause (2 Jahre)
 ASU mit Plakette

außerdem:

- Achsenvermessung
- Stoßdämpfertest und Einbau
- Bremsendienst
- Auspufferneuerungen
- Inspektionen
- Motor- u. Zündanstellungen
- Batterien
- Kupplungsservice
- TÜV-Vorbereitung



Reifen Engelhardt

Anerkannter Meisterbetrieb der KFZ-Innung
 Langenberger Straße 388, Essen-Überruhr
 Telefon: 586694

vermieden wird. Im Klartext heißt das, daß ich versuche, Gefahrensituationen zu erkennen, bevor sie auftreten. Möchte ich gerne Joggen gehen, erledige ich dies tagsüber, möglichst nicht allein. Muß ich nachts durch eine bekanntermaßen rauhe Gegend, nehme ich mir ein Taxi. Die Liste ließe sich beliebig lang fortsetzen, aber ich denke, das Grundprinzip daraus dürfte klargeworden sein.

Sollte man in die Lage kommen, sich verteidigen zu müssen, so kann ich jedem nur raten, dies so schnell und effektiv wie erforderlich zu bewerkstelligen. Entfernt man sich danach nicht kopflos vom Tatort, sondern ruft aus sicherer Entfernung einen Notarztwagen, hat man seiner Sorgfaltspflicht definitiv genüge getan. Außerdem sollte sich sofort daran der Gang zur nächsten

Polizeidienststelle nebst einer Anzeige wegen verurter Körperverletzung anschließen, da in Deutschland der Beklagte auch gleichzeitig der Beweispflichtige ist. Der Bereich des Personenschutzes ist vielfältig und verlangt nach persönlichen Lösungen.

Sollten noch Fragen bestehen, stehe ich jeden Montag und Donnerstag vor oder nach dem Training gerne zur Verfügung. Außerdem kann ich jedem nur raten, sich kampf-sporttechnisch zu betätigen, da die Gewaltbereitschaft in unserer Gesellschaft in den letzten Jahren erschreckend angestiegen ist.

*Ralph Hinderberger,
 2. DAN Taekwondo, 2. Kyu Jiu-Jitsu,
 7. Klasse Modern Arnis-Mano Mano*

DAMIT'S EIN BILDSCHÖNER URLAUB WIRD

In welches Land reisen Sie? Wir haben die passende Währung, dazu Umrechnungstabellen, Ein- und Ausfuhrbestimmungen und natürlich alles für Sicherheit und Komfort: ec-Karte und eurocheques, EUROCARD, Reiseschecks, eine Reiseversicherung für unterwegs und ein Schließfach für Ihre Wertsachen daheim.

Kommen Sie zu uns – wir machen Sie fit für den Urlaub.

ReiseService

Sparkasse Essen

JAHRGANGSBESTENKÄMPFE IM LEISTUNGSTURNEN:

ERSTER PLATZ FÜR CARINA WITTOESCH

Bei den Jahrgangsbestenkämpfen am 17.03.96 errangen Carina Wittoesch einen 1. Platz, Stephanie Wehrel einen 2. Platz und Stefanie Gogol einen 3. Platz.

Hier die Ergebnisse der TVE-Turnerinnen:

Jg. 89 (23 Turi) Höchstpunktzahl 11,10

8. Schlicht, Imke 7,90 Pkt. 14. Kernebeck, Verena 6,45 Pkt.

**Wir
 bringen Ihr Haus
 in Ordnung**

Planung ·
 Beratung · Ausführung ·
 Umbauten · Modernisierung

Sanitär



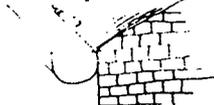
alles für Bad und Küche! Duschkabinen ·
 Komplettbäder · Duschthermostate · Massage-
 brausen · Badmöbel · Wasserfilter

Heizung



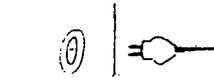
Heizkessel (Öl und Gas) · Heizungsregelung ·
 Thermostatventile · Abgasklappen · Nacht-
 speicherheizungen · Wartungsverträge
 (Öl und Gas)

Klempnerei



Dachrinnen · Garagenabdeckungen ·
 Balkoneinfassungen · Dachhäuschen ·
 Spezialabdeckungen

Elektroinstallation



Wärmepumpen · Antennenbau · Sprech-
 lagen · elektrische Anlagen aller Art ·
 Reparaturen

...aus dem Fachbetrieb

**REPARATUR-
 SOFORT
 DIENST** ☎ 0201
579942



Gas- Wasser- und Heizungstechnik

JOH. BRAUKSIEPE

Deipenbecktal 186
 45289 Essen

Jg. 88(44 Turi) Höchstpunktzahl 16,05

- 17. Beyer, Hannah 11,70 Pkt.
- 22. Hahn, Jennifer 10,85 Pkt.
- 26. Eichholz, Marina 10,70 Pkt.
- 28. Kellner, Bianca 10,30 Pkt.
- 35. Hüsken, Sabrina 9,35 Pkt.

Jg. 87 (27 Turi) Höchstpunktzahl 20,85

- 11 Vollmer, Lisa 12,65 Pkt.
- 13. Pfennigwerth, Janna 12,40 Pkt.
- 16. Hölscher, Jenny 11,85 Pkt.
- 21. Heese, Katja 11,30 Pkt.

Jg. 86 (29 Turi) Höchstpunktzahl 19,25

- 2. Wehrel, Stephanie 18,60 Pkt.
- 15. Schrade, Stefanie 13,40 Pkt.
- 23. Eichholz, Sonja 10,95 Pkt.
- 24. Spengler, Sabrina 10,70 Pkt.

Jg. 85 (30 Turi) Höchstpunktzahl 24,85

- 10. Putzer, Yvonne 15,45 Pkt.
- 12. Kellner, Annika 14,50 Pkt.
- 22. Stahl, Simone 13,45 Pkt.
- 27. Müller, Karolin 11,15 Pkt.

Jg. 84 (16 Turi) Höchstpunktzahl 18,85

- 10. Becker, Katrin 16,10 Pkt.

Jg. 83 (13 Turi) Höchstpunktzahl 22,70

- 12. Kruczek, Sabina 11,30 Pkt.

Jg. 82(4 Turi)

- 1. Wittoesch, Carina 22,40 Pkt.

Jg.81 u.ä.(18T.) Höchstpunktzahl 23,50

- 3. Gogol, Stefanie 23,05Pkt.
- 7. Butzek, Nina 20,95 Pkt.
- 10. Dumm, Michaela 20,20 Pkt.

Momentan bereiten wir uns auf den Grimberg Pokal vor, der am 23.06.96 in Essen-Kettwig stattfindet.

Sylvia Dumm

**FORTBILDUNGSMÖGLICHKEITEN
 FÜR HELFER- UND ÜBUNGSL
 LEITER/-INNEN**

ÜL-Fortbildungen/Pluspunkt Gesundheit Seminar "Fitness"

SF 3 Taijiquan traditionell

Termin: 24.08.96 - 14-18 Uhr

Ref.: Renate Schulz

Kosten: DM 30,-

SF 4 Bauchtanz - einfach freitanzen

Termin: 05.10.96 - 14-18 Uhr

Kosten: DM 10,-

LA 3 Fit Forever

Auch 1996 gibt es wieder eine Fortbildung zu dieser beliebten Fernseh-Gymnastik-Serie. Für alle, die das Programm noch nicht kennen. Es handelt sich um Aerobic im Low-Impact-Bereich, also ohne Hüpfen und Springen. Deshalb auch geeignet für Untrainierte und Ältere.

Termin: 06.-08.09.1996

Zeit: Fr. 19-22 Uhr, Sa. 14-18 Uhr

So. 9.15 Uhr, H.d.S./

TH Bockmühle

Leitung: Sabine Schütt-Schlarb

Referenten: RTB Team Fit Forever

Kosten: DM 30,-

LA 6 Funktionsgymnastik

Funktionsgymnastik ist ein Eckpfeiler des Gesundheitssports. Alle, die sich um den Pluspunkt Gesundheit bewerben, sollten sich ein Wochenende lang mit dem Thema auseinandergesetzt haben. In diesem Lehrgang geht es um funktionelle Gymnastik für Muskeln und Gelenke im Seniorensport.

Termin: 25.-27.10.96

Ort: TH 1 Bockmühle

Referentin: Gabriele Donsbach, Essen

Kosten: DM 30,-

LA 6 Tai-Chi-Aerobic

Aerobic für Untrainierte

Die neue Gymnastik vom DTB und der Frauenzeitschrift "Brigitte"

Teil dieses neuen Programms ist die "Sanfte Aerobic", wie wir sie schon aus dem Fit Forever Programm kennen: Keine Sprünge, ein Fuß bleibt immer am Boden. Zu den bekannten Phasen "Aufwärmung", "Cardio-Teil" und "Muskelkräftigung/Stretching" kommt eine lange Entspannungsphase mit Energieübungen aus der chinesischen Heilgymnastik Tai Chi.

Termin: 17.11.96

Zeit: 9.17 Uhr

LA 5 Sinn-Volle Geräte

In diesem Lehrgang wird Gerätturnen verbunden mit Wahrnehmungsschulung. Was können ÜL speziell für Kinder ab dem Grundschulalter anbieten, um die Sinne zu schärfen und ein gesundheitsbewußtes Turnen zu fördern.

Termin: voraussichtl. Sept. 96

Ort: Bockmühle

Ref.: Marita Bruckmann



Dieses universelle
Anmeldungsformular
kann für alle tjb/TVE-
Veranstaltungen verwendet werden,
nicht jedoch als Antrag auf Mitglied-
schaft (Aufnahmeantrag).

ANMELDUNG

Bezeichnung des Kurses, der Reise,

Name:	Vorname:	Geb.-Datum:
-------	----------	-------------

Anschrift:	Telefon:
------------	----------

Bankverbindung, von der abgebucht werden darf:

Bankleitzahl:	Konto-Nr.:	Kontoinhaber:
---------------	------------	---------------

TVE-Mitglied?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

Datum	Unterschrift	Unterschrift der Eltern (bei Minderjährigen)
-------	--------------	--

Anmerkungen:

Arts&Letters 009.ged

Welche Beitragsart?	Wann?	Wieviel? (monatlich)
4. <u>Abteilungsbeitrag</u> (zusätzlich zum Vereinsbeitrag) Teilnehmer der Sportangebote: - Bambini-Schwimmen - Leistungsturnen - Rhönrad-Turnen - Volleyball - Badminton - Aerobic - Jazz-Gymnastik - Selbstverteidigung - Gesundheitsgymnastik	unabhängig vom Alter	7,00 DM 6,50 DM 6,50 DM 6,00 DM 7,00 DM 7,00 DM 7,00 DM 11,00 DM 7,00 DM
5. <u>Überweiserkosten-Zuschlag</u> Mitglieder, die keine Abbuchungserlaubnis erteilt haben	unabhängig vom Alter	6,00 DM (Jahr)
6. <u>Kursgebühren</u> Kursteilnehmer/-innen	Festlegung durch Kursausschreibung	s. Ausschreibung!

Stand: 01-01-96

Hinweise:

Ein Austritt kann nur zum Jahresende (31.12.) und nur schriftlich erfolgen. Beiträge sind bis zum Datum der Beendigung der Mitgliedschaft - unabhängig vom Zeitpunkt der Austritts-Erklärung - zu zahlen.

Die Beendigung der ABTEILUNGSzugehörigkeit kann - unabhängig von der VEREINSmitgliedschaft - zum 30.6. und 31.12. eines jeden Jahres schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im TVE-Büro erfolgen.

Der gesamte Jahresbeitrag ist, soweit keine Abbuchungserlaubnis erteilt wurde, jährlich zum 15. April fällig. Die durch ein Mahnverfahren entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Säumigen.

Abbuchungen erfolgen

- am 1. März für das erste Halbjahr des Jahres
- am 1. September für das zweite Halbjahr des Jahres.

Bei neu aufgenommenen Mitgliedern erfolgt die Angleichung der Beitragsabbuchungen an diesen Rhythmus über die erste Abbuchung nach Bearbeitung der Aufnahme.

Beispiel:

Zwei Tage nach dem Abbuchungstermin (01.03.) wird ein Aufnahmeantrag mit Eintrittsdatum 01.02. bearbeitet.

Folge:

Beim nächsten Abbuchungstermin (01.09.) wird der Beitrag für 11 Monate abgebucht, vom Folgejahr an dann stets zu jedem Abbuchungstermin für 6 Monate.

Nähere Informationen gibt das TVE-BÜRO.

(WordPerfect BEITRÄGE.INF)

Voilà, das TVE/tjb-SPORTANGEBOT

22.05.1996

Sportart	Zielgruppe	Alter	Sportstätte	W.-Tag	Uhrzeit	Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)
202 "Kinder- u. Jugendturnen"						
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/90 - 6/92 geb.	Sh Auf dem Loh	LMR 5*freitags	15:00 - 16:00	20201 Kellner Eichholz Dörendahl
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/90 - 6/92 geb.	Sh Holteyer Str.	2*dienstags	15:00 - 16:00	20202 Stoßberg Eilenbrock
+ Schwimmen	Jungen und Mädchen	7/90 - 6/92 geb.	Bad Holteyer Str	2*dienstags	16:00 - 16:45	20203 Enigk
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	1. Schuljahr	Sh Holteyer Str.	2*dienstags	16:00 - 17:00	20206 Stoßberg Eilenbrock Redottée
+ Schwimmen	Jungen und Mädchen	1. Schuljahr	Bad Holteyer Str	2*dienstags	17:00 - 17:45	20207 Stoßberg Redottée
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	vom 2. -4. Schulj.	Sh Holteyer Str.	1*montags	16:30 - 17:30	20210 (vakant)
+ Schwimmen	Jungen und Mädchen	vom 2. -4. Schulj.	Bad Holteyer Str	1*montags	17:30 - 18:30	20211 Groß
Turnen & Spiel	Jungen	vom 5.-8. Schulj.	Sh Holteyer Str.	1*montags	17:30 - 18:30	20214 Hölter
Turnen & Spiel	Mädchen	vom 5.-8. Schulj.	Sh Holteyer Str.	5*freitags	16:00 - 17:30	20218 Weßel Sowa
+ Schwimmen	Mädchen	vom 5.-8. Schulj.	Bad Holteyer Str	5*freitags	17:30 - 18:00	20219 Weßel
Gerätturnen	Jungen und Mädchen	vom 1.-4. Schulj.	Sh Auf dem Loh	--R 2*dienstags	16:30 - 18:00	20220 Kellner Eichholz
Turnen & Spiel	Mädchen	von 14 bis 18 J.	Sh Auf dem Loh	L-- 1*montags	17:15 - 18:45	20232 Eichholz
203 "Leistungs- u. Rhönradturnen"						
Leistungsturnen *	Mädchen	von 6 bis 10 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 2*dienstags	15:45 - 17:15	20301 Wissemann Dumm Hupe
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LMR 2*dienstags	17:00 - 18:30	20302 Sprenger Dumm
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 4*donnerstags	17:00 - 18:30	20303 Sprenger Dumm
Rhönradturnen *	Jungen und Mädchen	ab 14 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 4*donnerstags	18:30 - 20:15	20310 Wissemann Trümper
Rhönrad-Wettk.-Train.	Jungen und Mädchen	ab 14 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 1*montags	18:45 - 20:15	20311 Wissemann
206 "Eltern/Kind-Turnen"						
Eltern/Kind-Turnen A*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/92-6/94 geb	Sh Holteyer Str.	5*freitags	15:00 - 16:00	20601 Send
Eltern/Kind-Turnen C*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/92-6/94 geb	Sh Auf dem Loh	--R 2*dienstags	15:30 - 16:30	20603 Leyser
Eltern/Kind-Turnen D*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/92-6/94 geb	Sh Auf dem Loh	LM- 4*donnerstags	16:00 - 17:00	20604 Schrade
Eltern/Kind-Turnen E*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/92-6/94 geb	Sh Auf dem Loh	LM- 5*freitags	16:00 - 17:00	20605 Eichholz
Eltern/Kind-Turnen F*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/92-6/94 geb	Sh Auf dem Loh	--R 5*freitags	16:00 - 17:00	20606 Leyser
207 "Volleyball"						
Volleyball *	Herren (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 1*montags	20:15 - 21:45	20710 Minier
Volleyball *	Herren (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 4*donnerstags	20:15 - 21:45	20711 Minier

* = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. L = linkes Drittel M = mittleres Drittel R = rechtes Drittel

Sportart **Zielgruppe** **Alter** **Sportstätte** **W.-Tag** **Uhrzeit** **Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)**

208 "Fitnessstraining, Leichtathletik"

Leichtathletik	Jungen und Mädchen	vom 2.-4. Schulj.	Sh Holteyer Str.	2*dienstags	17:00 - 18:00	20801 Spengler
Fitnessstraining	weibl. + männl. Mitgl.	ab 18 J.	Sh Holteyer Str.	5*freitags	18:30 - 20:00	20802 Breuer
Fitnessstraining	Herren	ab etwa 30 J.	Sh Holteyer Str.	5*freitags	20:00 - 21:30	20803 Bergmann
Fitnessstraining**	männl. Mitglieder	ab etwa 21 J.	Sh Auf dem Loh --R	4*donnerstags	19:00 - 20:15	20804 (ohne Leitg.)
Fitnessstraining	Herren	ab etwa 30 J.	Sh Holteyer Str.	7*so.2./4./5.	10:30 - 13:00	20805 (ohne Leitg.)
Selbstverteidigung *	Frauen u. Männer	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh --R	1*montags	20:15 - 21:45	20810 Hinderberger
Selbstverteidigung *	Frauen u. Männer	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh --R	4*donnerstags	20:15 - 21:45	20811 Hinderberger

209 "Badminton"

Badminton *	Jungen und Mädchen	von 7 bis 9 J.	Sh Auf dem Loh	LMR 5*freitags	17:00 - 18:00	20901 Rudolph
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR 2*dienstags	18:30 - 20:00	20903 Kexel
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR 5*freitags	18:00 - 20:00	20904 Rudolph
Badminton *	Damen und Herren	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM- 2*dienstags	20:00 - 21:45	20910 (ohne Leitg.)
Badminton *	Damen und Herren	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LMR 5*freitags	20:00 - 21:45	20911 Rudolph (tlw.)

217 "Gymnastik für Frauen"

Gymnastik	Frauen	bis 50 J.	Sh Auf dem Loh --R	1*montags	18:45 - 20:15	21701 Wittoesch
Gymnastik	Frauen	bis 50 J.	Sh Holteyer Str.	1*montags	20:15 - 21:45	21702 Kolligs
Gymnastik**	Frauen	bis 50 J.	Sh Auf dem Loh --R	2*dienstags	20:00 - 21:30	21703 Marquais

218 "Gymnastik f. Senioren/-innen"

Gymnastik	Frauen	ab etwa 50 J.	Sh Holteyer Str.	4*donnerstags	15:00 - 16:30	21801 Berndt
Gymnastik	Frauen	ab etwa 50 J.	Sh Auf dem Loh --R	4*donnerstags	17:00 - 18:15	21802 Berndt
Gymnastik	Männer	ab etwa 50 J.	Sh Holteyer Str.	1*montags	18:45 - 20:15	21810 Spengler
Wassergymnastik A	Frauen	ab etwa 60 J.	Bad Holteyer Str.	4*donnerstags	16:30 - 17:15	21815 Reikat
Wassergymnastik B	Frauen u. Männer	ab etwa 60 J.	Bad Holteyer Str.	1*montags	18:30 - 19:15	21816 Reikat

220 "Sportkurse"

Bambini-Schwimmen*	Jungen und Mädchen	Vorschuljahrgang	Bad Holteyer Str.	1*montags	16:00 - 17:30	22001 (vakant)
Jazz-Gymnastik *	Mädchen/ Frauen	ab 16 J.	Sh Holteyer Str.	5*freitags	17:30 - 18:30	22002 Berns
Aerobic *	Mädchen/ Frauen	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh --R	4*donnerstags	18:15 - 19:00	22003 Hain
Wirbelsäulengym. A*	Frauen u. Männer	ab 21 J.	Sh Auf dem Loh --R	1*montags	17:15 - 18:45	22010 Marquais
Wirbelsäulengym. B*	Frauen u. Männer	ab 21 J.	Comeniussschule	1*montags	18:45 - 19:45	22011 Berndt

FREIE HALLENZEITEN

** = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. L = linkes Drittel, M = mittleres Drittel, R = rechtes Drittel

Postvertriebsstück

K 3352

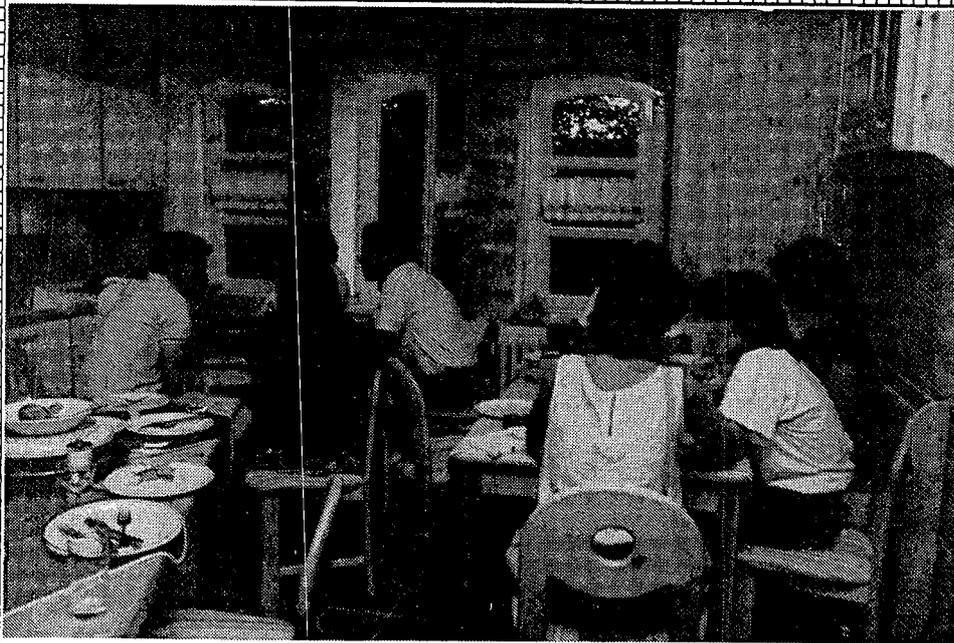
Entgelt bezahlt

TURNER JUGEND &
T **V** **E**
BURGLANDEN DORF

(Aus Kostengründen: Nur EIN 'Wurfspiess' pro Familie)

Postfach 170127, 45281 Essen; Tel. 0201/570397

Le Daint



ER WAR
EINMAL
EIN
SCHÖNER
JUGEND-
(T)RAUM
DER

NEUES IM
INNENTEIL